



Protokoll zur 7. Sitzung der Stadt-Elternvertretung Wolfsburg 2016/2017

Datum: 13.06.2017
 Zeit: 19:00 Uhr – 20.50 Uhr
 Ort: VHS Wolfsburg, Hugo-Junkers-Weg 5, Raum S 01
 38440 Wolfsburg

Vorsitz: Stefan Florczak
 Stellvertretung: Kathrin Preobraschenski
 Protokoll: Christian Schulze

Teilnehmer: 28

Martin Luther Kirche	X	St. Markuskirche	X	DRK Sandkamp	X
Christuskirche		St. Christopherus Kirche		DRK Ehmén	X
Kreuzkirche		St. Josephkirche		DRK Mörse	
St. Annenkirche	X	St. Bernwardkirche	X	DRK Heiligendorf	
Johanneskirche Rabenberg	X	St. Heinrichkirche		DRK Neindorf	
Pauluskirche		St. Raphaelkirche		DRK Hattdorf	X
Heilig-Geist-Kirche	X	St. Elisabethkirche		Kita Kunderbunt	
Stephanuskirche I		St. Michaeliskirche Vorsf.		DRK Burg Neuhaus	
Stephanuskirche II		Edith-Stein		Waldorf Kita e.V.	
St. Marienkirche TGB		St. Marien Kirche Süllfeld	X	Schmuddelkinder e.V.	
Brackstedt		AWO Kita am Gutshof	X	Rappelkiste e.V.	
St. Thomaskirche		AWO Kita Detmerode		Hehligen e.V.	X
Bonhoeferkirche		AWO Kita Westhagen		VfB Fallersleben e.V.	X
Michaelis Fallersleben	X	Diakonie Hellwinkel 1	X	Städt. Kita Krankenhaus	X
Kerkenkita	X	Diakonie Hellwinkel 2	X	Städt. Kita Fallersleben	X
Johanneskirche Vorsfelde	X	DRK Nordsteimke	X	Städt. Kita Vorsfelde	
St. Petruskirche	X	DRK Westhagen		Städt. Kita am Gutspark	
Regenbogenland		DRK Fallersleben West			
Petrus Kirche		DRK Fallersleben Ost	X		

1. Begrüßung

- Stefan Florczak und Kathrin Preobraschenski begrüßen 26 Elternvertreter

2. Festlegung des Protokollanten

- Protokollant ist Christian Schulze

3. Abnahme des Protokolls vom 10.05.2017

- Das Protokoll wurde angenommen und verabschiedet.
- das Protokoll wird zeitnah auf der Homepage der SEV veröffentlicht

4. Vorstellung aktueller Pressethemen

- die Presseartikel vom Mai werden auf der Homepage veröffentlicht.

5. Berichte aus Gremien

5.1 Jugendhilfeausschuss vom 30.05.17

- Die Kosten für das Außengelände der Kita Wendschott wurden genehmigt
- Der Jugendtreff Ehmén wird in freie Trägerschaft übergeben
- Das alte Cafe-Extrem in Mitte West (Breslauer Straße) soll für die Jugendarbeit für Kinder von 12-15 Jahren genutzt werden, auch die Skateranlage soll ggf. dorthin umziehen
- Der Betrieb des Freizeitheims West am Laagberg (Angebote für Kinder von 0-12) soll eingestellt werden, dies soll bereits in der Ratssitzung am 21.06.17 verabschiedet werden. Hr. Grammes bietet an genaueres beim Ortsbürgermeister Mitte-West (Hr. Presia) in Erfahrung zu bringen.

5.2 Pastor Bammel Stiftung

- Fr. Keitel stellt die Pastor Bammel Stiftung vor
- Sie bestätigt noch einmal, dass die Zuwendung der Stiftung für die nächsten 3 Jahre (10.500 €) aufrechterhalten wird
- Die Prämierung der Gewinner 2016/17 soll ab 2018 im Rahmen des Benefizkonzerts der Stiftung im Schloss stattfinden (Jan/Feb). Hier sollen auch 2-3 der Projekte präsentiert werden.
- Fr. Keitel betont, dass Projekte besser bewertet werden, die von Eltern und Kita ausgearbeitet werden, eine scharfe Vorgabe ist dies aber nicht.
- Der Bewerbungsbogen für die neue Ausschreibungsrunde wird in der nächsten SEV Sitzung vorgestellt
- Es gibt eine Abstimmung über die Anzahl der Themen, jeder hat eine Stimme:

Ein Thema	11 Stimmen
Zwei Themen	14 Stimmen
Drei Themen	0 Stimmen

- Es werden zwei Themen vorgegeben, zu denen Projekte ausgearbeitet werden können. Diese Vorgehensweise wird mit der Stiftung abgestimmt. Sollte nur ein Thema verbleiben dürfen, wird das mit den meisten Stimmen herangezogen.
- Es gibt eine Abstimmung über die vorgeschlagenen Themen, jeder hat zwei Stimmen:

Natur pur, was krabbelt denn da?	6 Stimmen
Was wächst denn da?	10 Stimmen
Brot für die Welt?	2 Stimmen
Wie ernähren wir uns richtig?	4 Stimmen
Wovon wir leben?	4 Stimmen
Märchen	0 Stimmen
Ist das Kunst oder kann das weg?	9 Stimmen
Mut tut gut	14 Stimmen
Wohin geht die Reise	6 Stimmen

- „Mut tut gut“ und „Was wächst denn da“ sind die gewählten Themen für das Kita Jahr 2017/2018
- 2016/2017 wurden 4.610€ (1.135€ Vorjahr + 3.500€ akt. Jahr - 25€ Rest) an 14 Kitas ausgeschüttet
- Die Quittungen haben alle Kitas rechtzeitig eingereicht, die Auszahlung des Geldes folgt in den nächsten Wochen

5.3 AG78 – kein Bericht

5.4 Spielraumkommission vom 01.06.17

- Die Stadt möchte große Änderungen an Spielplätzen zukünftig mehr über soziale Medien bewerben, da man damit gute Erfahrungen hinsichtlich Feedback von Eltern gemacht hat (Bsp: Hellwinkel / Kiebitzweg)
- Es wurden die Umfrageergebnisse der SEV Online Umfrage (Ergebnisse bis Ende April) vorgestellt, die Umfrage selbst kam sehr gut an, da man auf das Feedback vieler Eltern angewiesen ist, um die eigenen Planungen und Ideen besser steuern zu können
- Zum Thema Sandmenge und Verunreinigung gab es folgende Rückmeldungen:
 - Die Spielplätze neigen zum Verlanden, an den Stellen an denen Sie nicht bespielt werden!
 - Die Sandflächen werden deshalb verkleinert bzw. dem Bedarf angepasst um Punkt 1 zu begegnen.
 - Pro Jahr wird 1/3 des Sandes aller Spielplätze durch GB Grün gereinigt (alle 3 Jahre ist der Spielsand damit sauber)!
 - Aktuell sind 120m³ neuer Sand bestellt, der Schwund auf einigen Spielplätzen ist nicht erklärbar.

- Gereinigter Sand ist besser als neuer Sand, da dort organische Strukturen vorhanden sind, die Schadstoffe (z.B. Katzen PiPi) eher abbauen, als in neuem und sterilem Sand
 - Die Forderung, dass Sand nach 2 Jahren ausgetauscht werden muss, kannte von den Anwesenden niemand
 - Zum Thema Spielplatzangebot für unter 6-jährige gab es folgende Rückmeldungen:
 - Bei Grundsanierungen (größere Investitionen) werden auch Spielgeräte für U6 berücksichtigt
 - Die SEV sollte die Ergebnisse der Online Umfrage an die Wohnungsgenossenschaften senden, da diese für die U6 Spielplätze verantwortlich sind, nur dies aus Erfahrung gern vernachlässigen (Mieterstreit, Lärm, etc.)
 - Die nächsten Sitzungen der Spielraumkommission sind am 07.09.17 und 30.11.17
- ### 5.5 Internetbeauftragter für SEV
- Die Facebook Follower haben sich gut entwickelt, aktuell sind es 64
 - Die Online Umfrage für die Spielplätze (siehe auch 5.4) wurde Ende Mai geschlossen, es haben final 155 Personen mitgemacht. Die Rohdaten dazu sollen am 14.06.17 an Fr. Köllner übergeben werden.
 - Die Spielplatz Präsentation wird hinsichtlich der finalen 155 Ergebnisse noch aktualisiert und auf der Homepage zur Verfügung gestellt.

6. Themenspeicher / Wünsche der SEV für 2017/2018

- ### 6.1 Bericht Ausbildung zum Erzieher – kein Bericht
- ### 6.2 Wolfsburger Schulverpflegungsgesellschaft (WoSchu)
- Kathrin Preobraschenski war in der Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule zu Besuch und hat sich über die Arbeit der WoSchu informiert
 - Aktuell werden 2 Kitas von der WoSchu versorgt (Kita am Schlosspark und Kita Johannes Vorsfelde). Eine Ausweitung ist in Planung.
 - Nach anfänglichen Schwierigkeiten ist die Qualität aktuell gut.
 - Das Essen wird zu ca. 80% fertig gekocht und dann in Plastebeuteln verschweißt. Das Essen wird in den Kitas in Konvektomaten fertig gekocht. Die Anlieferzeit in die Kitas beträgt maximal 1,5h.
 - Die WoSchu hat einen Plan für 12 Wochen, danach beginnt der Plan von vorn
 - Eine kurzfristige Abmeldung (gegen Geldzurückerstattung) vom Essen ist nicht möglich, da die Lebensmittel bis zu einer Woche vor Verarbeitung eingekauft werden
 - Von jedem Essen werden 2 Rückstellproben gebildet (f. Gesundheitsamt)
 - Aluschalen werden bei der WoSchu nicht verwendet.

- Hr. Florczak bittet darum zu prüfen, ob in Kitas ggf. Essen aus oder in Aluschalen serviert wird. Nach aktuellen Berichten kann dies krebserregend sein.

6.3 Fragen für Schulkonzepte der nächsten 5 Jahre – kein Bericht

6.4 Weitere

- Wie sind Betriebsausflüge (kompl. Schließung der Kita) mit dem Betreuungsvertrag vereinbar?

7. Themenspeicher zu denen Frau Köllner eingeladen werden soll

7.1 Themendurchsprache mit Frau Köllner erfolgt am 14.06.17

- Die Ergebnisse der Online Umfrage Spielplätze werden vorgestellt

7.2 Weitere Themenmeldungen

- Vergabep Praxis Kita Plätze über Wolles Welt wird von vielen Eltern als verbesserungswürdig eingestuft und in der heutigen Sitzung heiß diskutiert. Die SEV beschließt deshalb eine weitere Online Umfrage zu starten, die die Zufriedenheit der Eltern mit der Platzvergabe abfragt. Kathrin Preobraschenski, Steve Liebschwager, Katja Jimenez und Marleen Knopf erklären sich bereit einen Fragenkatalog dafür auszuarbeiten. Die Fragen sollen in der SEV Sitzung am 09.08.17 vorgestellt werden.

8. Sonstiges

- Auf dem letzten Treffen der Elternvertreter der ev. Kirche wurden u.a. folgende Punkte bekannt gegeben:
- Wenn Platzbedarf durch Kitaneubaus in Wolfsburg gedeckt, plant die Stadt wieder den Wolfsburger Schlüssel mit 20Kindern/Gruppe einzuführen (Ziel 2020-2022).
- In der Michaelis Kita startet der Versuch der flexiblen Öffnungszeiten, da können die Eltern eine Karte von 20x0,5h für 60€ kaufen und diese Dienste (a 0,5h) flexibel buchen. Nachmittags können max. 3x0,5h dazu gebucht werden.
- Die Verabreichung von Medikamenten und Salben an Kinder durch die Erzieher wird sehr restriktiv gehandhabt, die Regeln beim ev. Träger folgen einem Merkblatt der Landeskirche. Wenn ein Kind Medizin bekommen muss, muss die Erzieherin von einem Arzt (nicht den Eltern) eingewiesen werden. Die Verabreichung von Salben, Sonnencremes muss unbedingt genau zwischen Eltern und Erzieher geregelt werden.

9. Termine

Die nächsten Termine für das laufende SEV Jahr sind:

09.08.17	12.09.17	18.10.17	28.11.17	
-----------------	----------	----------	----------	--

für das Protokoll
Christian Schulze

Anlagen:

- Keine

 **Ausrufezeichen → Mitarbeit aller Eltern ausdrücklich gewünscht**